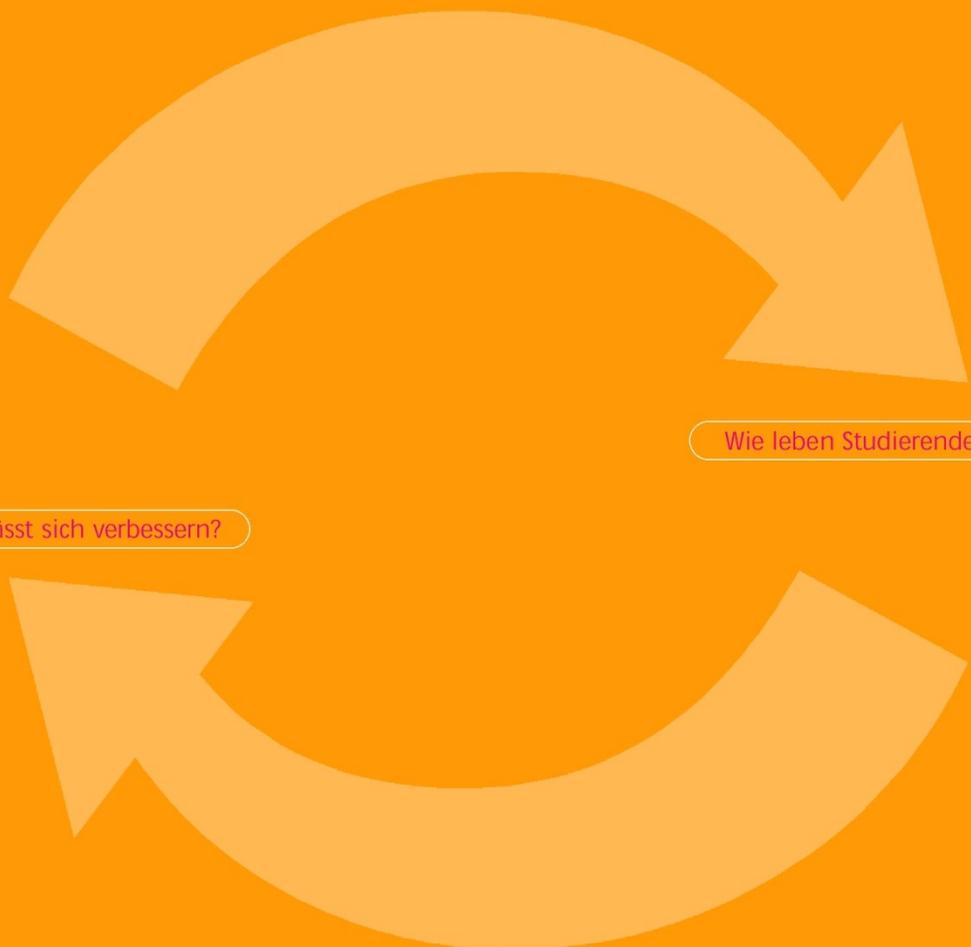




17. Sozialerhebung
Variablenfragebogen zum
kumulierten Datensatz 10. - 21. Sozialerhebung

Wirtschaftliche und soziale Situation der Studierenden im Jahre 2003

"Durchschnittsstudent"
Irina Schweigert, Fachhochschule Aachen,
3. StudyCard-Wettbewerb der Deutschen Post AG
und des Deutschen Studentenwerks
zum Thema "Grenzenlos studieren" 2002



Wie leben Studierende heute?

Was lässt sich verbessern?

HINWEISE ZUM AUSFÜLLEN DES FRAGEBOGENS

Bitte beantworten Sie nach Möglichkeit jede Frage. In der Regel geben Sie Ihre Antworten durch Ankreuzen oder Eintragen einer Zahl (entsprechend dem Antwortsymbol unter der jeweiligen Fragennummer).

01. bedeutet: Sie kreuzen die zutreffende Antwort an, z. B. Erststudium

04. bedeutet: Sie tragen die zutreffende Zahl (rechtsbündig) ein, z. B. Anzahl Fachsemester

17. bedeutet: Sie kreuzen den nach Ihrem Urteil zutreffenden Skalenwert an

sehr unzufrieden sehr zufrieden

Dabei können Sie Ihr Urteil abstufen, zum Beispiel zwischen „sehr unzufrieden“ (Kreuz im Kästchen ganz links) und „sehr zufrieden“ (Kreuz im Kästchen ganz rechts).

>> weiter mit Frage **10** bedeutet: Die nächsten Fragen bis zur angegebenen Fragennummer können Sie überspringen

LISTE DER STUDIENBEREICHE/STUDIENFÄCHER - wird zur Beantwortung der Frage 2 und ggf. der Frage 6 benötigt

Sollte Ihr Studienfach keinem der aufgeführten Studienbereiche zuzuordnen sein, dann geben Sie bitte bei Frage 2 die genaue Bezeichnung Ihres Hauptstudienfachs an.

Sprach- und Kulturwissenschaften

- 11 Evangelische Theologie, - Religionslehre
- 12 Katholische Theologie, - Religionslehre
- 13 Philosophie, Ethik, Religionswissenschaft
- 14 Geschichte
- 15 Archäologie
- 16 Medienkunde, Kommunikationswissenschaft, Journalistik, Publizistik, Bibliothekswissenschaft, Dokumentationswissenschaft
- 17 Allgemeine und vergleichende Literatur- und Sprachwissenschaft
- 18 Latein, Griechisch, Byzantinistik
- 19 Germanistik, Deutsch
- 20 Anglistik, Englisch, Amerikanistik
- 21 Romanistik, Französisch, Italienisch, Portugiesisch, Spanisch
- 22 Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik, andere slawische Sprache
- 23 Außereuropäische Sprach- und Kulturwissenschaften
- 24 Völkerkunde, Ethnologie, Volkskunde
- 25 Sonstige Fächer der Sprach- und Kulturwissenschaften

Psychologie

- 26 Psychologie

Erziehungswissenschaften, Pädagogik

- 27 Erziehungswissenschaften, Pädagogik

Sonderpädagogik, Behindertenpädagogik

- 28 Sonderpädagogik, Behindertenpädagogik

Sportwissenschaft, Sportpädagogik

- 29 Sportwissenschaft, Sportpädagogik

Rechtswissenschaft, Jura

- 30 Rechtswissenschaft, Jura

Wirtschaftswissenschaften

- 31 Betriebswirtschaftslehre
- 32 Volkswirtschaftslehre
- 33 Wirtschaftswissenschaften
- 34 Wirtschaftsingenieurwesen
- 35 Sonstige Fächer der Wirtschaftswissenschaften

Sozialwissenschaften

- 36 Politikwissenschaft, Politologie
- 37 Sozialwissenschaft, Soziologie, Sozialkunde
- 38 Sozialwesen, Sozialpädagogik
- 39 Sonstige Fächer der Sozialwissenschaften

Mathematik, Naturwissenschaften

- 40 Mathematik, Statistik
 - 41 Informatik
 - 42 Physik, Astronomie
 - 43 Chemie, Biochemie, Lebensmittelchemie
 - 44 Pharmazie
 - 45 Biologie
 - 46 Geologie, Geowissenschaften
 - 47 Geographie, Erdkunde
 - 48 Sonstige Fächer der Naturwissenschaften
- ### Medizin
- 49 Humanmedizin
 - 50 Zahnmedizin
 - 51 Veterinärmedizin
- ### Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaft
- 52 Agrarwissenschaften, Gartenbau, Lebensmittel- und Getränketechnologie
 - 53 Landespflege, Landschaftsgestaltung, Umweltgestaltung, Naturschutz
 - 54 Forstwissenschaft, Holzwirtschaft
 - 55 Ernährungs- und Haushaltswissenschaften
 - 56 Sonstige Fächer der Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften

Ingenieurwissenschaften

- 57 Bergbau, Hüttenwesen
- 58 Maschinenbau, Verfahrenstechnik (einschl. Produktions-, Fertigungs-, Versorgungstechnik, Physikalische Technik, Chemie-Ingenieurwesen u. a.)
- 59 Elektrotechnik, Elektronik, Nachrichtentechnik
- 60 Verkehrstechnik, Verkehrsingenieurwesen, Nautik, Schiffsbau, Schiffstechnik
- 61 Architektur, Innenarchitektur
- 62 Raumplanung, Umweltschutz
- 63 Bauingenieurwesen, Ingenieurbau
- 64 Vermessungswesen, Kartographie
- 65 Sonstige Fächer der Ingenieurwissenschaften

Kunst, Musik

- 66 Kunstwissenschaft, -geschichte, -erziehung
- 67 Bildende Kunst, Gestaltung, Graphik, Design, Neue Medien
- 68 Darstellende Kunst, Film, Fernsehen, Schauspiel, Theaterwissenschaft
- 69 Musik, Musikwissenschaft, Musikerziehung
- 70 Sonstige Fächer der Kunst und Musik

01.

Ist Ihr derzeitiges Studium ein

- Erststudium (auch nach Studiengangwechsel – wichtig: bisher kein Abschluss)
- Zweitstudium (nach abgeschlossenem Erststudium)
- Ergänzungs-/Aufbaustudium
- Promotionsstudium (nach erstem Abschluss)

Variable nicht im gepoolten SUF

02.

Welches Hauptfach bzw. welche Hauptfächer studieren Sie im Sommersemester 2003?

Tragen Sie bitte die Nummer des zutreffenden Studienfachs, die Sie der links abgedruckten Liste der Studienfächer entnehmen, hier ein:

1. Hauptfach

ggf. 2. Hauptfach

ggf. 3. Hauptfach

stu01a_h

stu01b_h

stu01c_h

03.

Welchen Abschluss streben Sie an? (Bei mehreren angestrebten Abschlüssen bitte nur den zeitlich nächsten Abschluss in der ersten Spalte ankreuzen)
Sollten Sie bereits einen Abschluss erworben haben, bitte in der zweiten Spalte ankreuzen.

- Fachhochschuldiplom
- Diplom einer Universität/Kunsthochschule o. ä.
- Magister
- Bachelor/Baccalaureus
- zunächst Bachelor/Baccalaureus, danach Master
- Master
- Staatsexamen (außer Lehramt)
- Staatsexamen für ein Lehramt
- kirchliche Prüfung
- Promotion
- anderer Abschluss (einschl. Abschluss im Ausland)
- keinen Abschluss

	angestrebter Abschluss	erworbener Abschluss
	stu02_h	stu03_h
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

04.

Seit wie vielen Semestern (einschl. Sommersemester 2003) sind Sie im derzeitigen Studiengang eingeschrieben?

fächsemester

stu04

05.

Wie viele Semester (einschl. Sommersemester 2003) sind Sie bisher insgesamt an Hochschulen eingeschrieben? (Semester im derzeitigen Studiengang plus ggf. in einem anderen Studiengang absolvierte Semester sowie Urlaubssemester, Praxissemester und Semester an ausländischen Hochschulen)

hochschulsemester

stu05

06.

Haben Sie seit Ihrer Erstmatrikulation das Hauptstudienfach oder den angestrebten Abschluss gewechselt? (Als Studiengangwechsel gilt nicht die Aufnahme eines weiteren Studiums nach erfolgreichem Abschluss eines ersten Studiums!)

- nein
- ja, Fach und Abschluss
- ja, nur das Fach
- ja, nur den Abschluss

>> weiter mit Frage 7

stu06_h

Falls Sie das Hauptstudienfach und/oder den Abschluss gewechselt haben: In welchem Fach waren Sie bei der Erstmatrikulation eingeschrieben und welchen Abschluss strebten Sie damals an?

- Hauptstudienfach bei der Erstmatrikulation (Nummer aus der Liste der Studienfächer entnehmen und eintragen)
- angestrebter Abschluss bei der Erstmatrikulation (bitte Bezeichnung eintragen)

stu07_h

stu08_h

06.

Wie viele Semester waren Sie in dem ursprünglich gewählten Studiengang eingeschrieben?

stu09



07. Haben Sie Ihr Studium zwischendurch (offiziell oder inoffiziell) unterbrochen?

nein

ja

>> weiter mit Frage 8

X Aus welchem Grund haben Sie Ihr Studium unterbrochen?

Wehr- oder Zivildienst

Schwangerschaft/Kindererziehung

andere familiäre Gründe

gesundheitliche Probleme zu stu11h_g

finanzielle Probleme

Erwerbstätigkeit

Zweifel am Sinn des Studiums

um andere Erfahrungen zu sammeln

sonstiger Grund

mehrere Nennungen möglich

stu10_h

stu11a

stu11b

stu11c

stu11d

stu11e

stu11f

stu11g

ZAHN Wie lange haben Sie Ihr Studium unterbrochen?

Unte stu11h_g n

08. Haben Sie während Ihrer Studienzeit innerhalb Deutschlands die Hochschule gewechselt?

nein

ja

stu13_h

09. An welcher Hochschule sind Sie im Sommersemester 2003 immatrikuliert?

Sollten Sie an einer Hochschule eingeschrieben sein, die in verschiedenen Städten Standorte/Abteilungen hat, geben Sie bitte den für Sie zutreffenden Standort bzw. die Abteilung an (z. B.: Name: Fachhochschule Aachen, Abteilung in: Jülich)

Name der Hochschule, einschließlich Ortsangabe: _____

ggf. Standort/Abteilung in: _____

stu16a_h

stu16b_h

10. Welche der drei folgenden Aussagen trifft am ehesten auf Ihre derzeitige Studien- und Lebenssituation zu?

Studium und Hochschule bilden den Mittelpunkt, auf den fast alle meine Interessen und Aktivitäten ausgerichtet sind.

Studium und Hochschule sind mir gleich wichtig wie andere Interessen und Aktivitäten außerhalb der Hochschule.

Studium und Hochschule stehen eher im Hintergrund, weil meine Interessen und Aktivitäten außerhalb der Hochschule vorrangig sind.

nur 1 Nennung!

stu17

11. Wie viele Stunden haben Sie während der letzten für Sie „typischen“ Semesterwoche täglich für folgende Aktivitäten aufgewandt?

Angaben für jeden Wochentag in Stunden. Bitte auf volle Stunden runden!

Lehrveranstaltungen
Vorlesungen, Seminare, Praktika usw. _____

Sonstiger studienbezogener Aufwand
Vor- und Nachbereitung, Fachlektüre, Studien-, Haus- und Abschlussarbeiten, Bücher ausleihen, Sprechstunden usw. _____

Tätigkeiten gegen Bezahlung
Jobben, Erwerbstätigkeit, Nachhilfeunterricht usw. _____

Semesterwoche						
MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
tim01a	tim1b	tim1c	tim1d	tim1e	tim1f	tim1g
tim02a	tim2b	tim2c	tim2d	tim2e	tim2f	tim2g
tim03a	tim3b	tim3c	tim3d	tim3e	tim3f	tim3g



12. Welche Studienberechtigung hatten Sie bei der Erstimmatrikulation?
 X allgemeine Hochschulreife/Abitur ped01_h
 fachgebundene Hochschulreife
 Fachhochschulreife
 andere Studienberechtigung _____
 und zwar (Kurzbeschreibung): _____

13. In welchem Land haben Sie Ihre Studienberechtigung erworben und in welchem Land studieren Sie heute?
 X Baden-Württemberg ped02_h ich studiere in: stu16b_h
 Bayern
 Berlin
 Brandenburg
 Bremen
 Hamburg
 Hessen
 Mecklenburg-Vorpommern
 Niedersachsen
 Nordrhein-Westfalen
 Rheinland-Pfalz
 Saarland
 Sachsen
 Sachsen-Anhalt
 Schleswig-Holstein
 Thüringen
 im Ausland

14. Hatten Sie vor der Erstimmatrikulation bereits eine Berufsausbildung erfolgreich abgeschlossen?
 X nein ped03_h
 ja
 falls ja: Wann haben Sie diese Berufsausbildung abgeschlossen?
 vor Erwerb der Hochschulreife
 nach Erwerb der Hochschulreife ped04_h
 gleichzeitig mit dem Erwerb der Hochschulreife

15. Wie viele Monate lagen bei Ihnen zwischen dem Erwerb der Studienberechtigung und der Erstimmatrikulation?
 ZAHLE ped05_h Monate bitte aufrunden



16. Wo wohnen Sie während des Sommersemesters 2003 und wo würden Sie am liebsten wohnen?
 X Bitte beachten: Sollten Sie z. B. am Hochschulort eine Wohnung/ein Zimmer haben, das Wochenende aber in der Regel woanders verbringen (bei Eltern/Partner/Partnerin), dann kreuzen Sie in der ersten Spalte bitte nur Ihre Wohnform am Hochschulort an.
 ich wohne: ich würde am liebsten wohnen:
 bei den Eltern oder Verwandten
 in einem Studentenwohnheim: liv01_h liv02_h
 - im Zweibettzimmer
 - im Einzelzimmer
 - im Einzelzimmer in einer Wohngruppe
 - im Einzelappartement
 - in einer Mehrzimmer-Wohnung
 in einer Mietwohnung (ggf. auch Eigentumswohnung):
 - allein
 - mit (Ehe-)Partner(in) und/oder Kind
 - in einer Wohngemeinschaft
 zur Untermiete bei Privatleuten



17. X Skala

Wie zufrieden sind Sie mit Ihrer derzeitigen Wohnsituation?

sehr unzufrieden \longleftrightarrow sehr zufrieden

liv03_h

18. X Skala

Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf Ihre derzeitige Wohnsituation zu?

trifft gar nicht zu \longleftrightarrow trifft völlig zu

mein individueller Wohnbereich ist groß genug **liv04a_h**

die Lage zur Hochschule ist günstig **liv04b_h**

der Mietpreis ist angemessen **liv04c_h**

ich zahle keine Miete **nicht im gepoolten SUF**

ANGABEN ZUM BAFÖG



19. X

Werden Sie im laufenden Semester nach dem BAFÖG gefördert?

nein **baf01_h** >> weiter mit Frage 20

Antrag ist noch nicht entschieden >> weiter mit Frage 22

ja

falls ja:

X

Wird das BAFÖG unabhängig vom Einkommen Ihrer Eltern gewährt?

nein

ja **baf02**

X

In welcher Form erhalten Sie BAFÖG?

als Zuschuss und Darlehen (jeweils zur Hälfte)

als ZUSCHUSS (infolge einer Behinderung, Schwangerschaft, Pflege, Erziehung eines Kindes)

als verzinsliches Darlehen der Deutschen Ausgleichsbank (Hilfe zum Studienabschluss, Förderung nach Fachwechsel oder Abbruch eines ersten Studiums, für eine weitere Ausbildung)

X

Ist in Ihrem Förderungsbetrag ein Zuschlag enthalten für

höheren Wohnbedarf (Mietkosten von mehr als 133 €) nein ja

Ihre Kranken- und Pflegeversicherung? **baf03a** **baf03b** >> weiter mit Frage 22

20. X

Haben Sie während Ihres Studiums schon einmal einen Antrag auf BAFÖG gestellt?

nein

ja, ich habe einmal einen Antrag gestellt, der wurde aber abgelehnt

ja, in früheren Semestern wurde ich auch gefördert, ein Antrag auf Weiterförderung wurde dann aber abgelehnt

ja, in früheren Semestern wurde ich auch gefördert, habe dann aber keinen Antrag auf Weiterförderung mehr gestellt:

- weil die Voraussetzungen für eine Weiterförderung nicht gegeben waren
- aus einem anderen Grund

21. X

Aus welchem Grund haben Sie bisher keinen BAFÖG-Antrag gestellt bzw. werden Sie im Sommersemester 2003 nicht nach dem BAFÖG gefördert?

mehrere Nennungen möglich

Einkommen der Eltern bzw. des Ehepartners ist zu hoch **baf05a_h**

eigenes Einkommen/Vermögen ist zu hoch **baf05b_h**

Förderungshöchstdauer wurde überschritten **baf05c_h**

Studienfach wurde gewechselt **baf05d_h**

notwendige Leistungsbescheinigung konnte nicht erbracht werden **baf05e_h**

bei Studienbeginn war das 30. Lebensjahr bereits vollendet **baf05f_h**

das jetzige Studium ist eine nicht förderungsfähige, weitere Hochschulbildung (Zweitstudium, Ergänzungsstudium, Promotionsstudium) **baf05g_h**

der zu erwartende Förderungsbetrag ist so gering, dass es sich nicht lohnt **baf05h_h**

will keine Schulden machen **baf05i_h**

anderer Grund, bitte erläutern: **baf05j_h**



22.
ZAHL

Wie viel Geld steht Ihnen durchschnittlich im Monat während des Sommersemesters 2003 zur Verfügung? Geben Sie bitte für jede zutreffende Finanzierungsquelle den Betrag an.

Bei Quellen, die Sie nicht in Anspruch nehmen, bitte eine „0“ eintragen.

€ pro Monat

von den Eltern <small>(bar auf die Hand/per Überweisung auf Ihr Konto)</small>	<input type="text"/>	fin01a_h
vom Partner/von der Partnerin <small>(bar auf die Hand/per Überweisung auf Ihr Konto)</small>	<input type="text"/>	fin01b_h
von anderen Verwandten, Bekannten <small>(bar auf die Hand/per Überweisung auf Ihr Konto)</small>	<input type="text"/>	fin01c_h
Ausbildungsförderung nach dem BAföG - aktueller Förderungsbetrag <small>(gleichgültig ob als Zuschuss, unverzinsliches Staatsdarlehen oder als verzinsliches Bankdarlehen gewährt)</small>	<input type="text"/>	fin01d_h
Bildungskredit von der Deutschen Ausgleichsbank	<input type="text"/>	fin01e_h
Darlehen von einer Bank/Sparkasse/Firma/Privatperson <small>(Bitte den Betrag eintragen, den Sie davon monatlich im Durchschnitt benötigen)</small>	<input type="text"/>	fin01f_h
eigener Verdienst aus Tätigkeiten während der Vorlesungszeit und/oder der vorlesungsfreien Zeit <small>(Bitte den Betrag eintragen, den Sie davon mtl. im Durchschnitt benötigen)</small>	<input type="text"/>	fin01g_h
eigene Mittel, die vor dem Studium erworben/angespart wurden <small>(Bitte den Betrag eintragen, den Sie davon monatlich im Durchschnitt benötigen)</small>	<input type="text"/>	fin01h_h
Waisengeld oder Waisenrente	<input type="text"/>	fin01i_h
Stipendium	<input type="text"/>	fin01j_h
andere Finanzierungsquelle bitte angeben:	<input type="text"/>	fin01k_h

23.
ZAHL

Wie hoch sind die Ausgaben für die nachfolgend aufgeführten Positionen Ihrer Lebenshaltung? Was bezahlen Sie davon selbst? Was bezahlen ggf. Ihre Eltern bzw. Ihr Partner/Ihre Partnerin? Ausnahme: Sollten Sie bei Ihren Eltern wohnen, geben Sie lediglich an, was Sie selbst für die jeweilige Position ausgeben!

ich bezahle dafür selbst:

meine Eltern, mein Partner/ meine Partnerin bezahlen für mich - ggf. schätzen Sie:

€ pro Monat

€ pro Monat

Miete einschließlich Nebenkosten für Strom, Heizung, Wasser, Müllabfuhr usw. <small>(falls z. B. der Partner/die Partnerin die gesamte Miete bezahlt, geben Sie bitte nur den Anteil an, den er/sie zu Ihren Gunsten übernimmt)</small>	fin02a_h	fin03a_h
Ernährung <small>(Lebensmittel und Getränke einschl. Mahlzeiten in der Mensa, im Restaurant u. ä., nicht vergessen: Ausgaben Ihrer Eltern, wenn Sie diese z. B. am Wochenende besuchen)</small>	fin02b_h	fin03b_h
Kleidung <small>(nicht vergessen: Kleidungsgegenstände z. B. der Eltern - bitte ggf. umrechnen auf den Durchschnittswert pro Monat)</small>	fin02c_h	fin03c_h
Lernmittel <small>(Fachliteratur, Schreibwaren, Kopien, Chemikalien, Disketten usw., aber nicht: Anschaffungskosten für einen Computer, ein Instrument o. ä.)</small>	fin02d_h	fin03d_h
laufende Ausgaben für ein Auto <small>(Versicherungsbeiträge, Kfz-Steuer und Ausgaben für Kraftstoff/Öl usw., umrechnen auf den Durchschnittsbetrag pro Monat)</small>	fin02e_h	fin03e_h
Ausgaben für öffentliche Verkehrsmittel <small>(für Fahrten zur Hochschule, zu den Eltern, zu Freunden usw. - ggf. Beitrag für ein Semesterticket umlegen auf den Durchschnittsbetrag pro Monat)</small>	fin02f_h	fin03f_h
eigene Krankenversicherung (ggf. einschl. Beitrag zur Pflegeversicherung) sowie Arztkosten und Medikamente <small>(soweit sie nicht von der Versicherung getragen werden)</small>	fin02g_h	fin03g_h
Telefon- und Internetkosten, Rundfunk- und Fernsehgebühren, Porto	fin02h_h	fin03h_h



24.

X

Skala

Wie beurteilen Sie, ausgehend von Ihrer derzeitigen finanziellen Situation, die nachfolgenden Aussagen?

(Aussagen, die für Ihre Lebenssituation nicht passen, bitte durch Ankreuzen in der Spalte „betrifft mich nicht“ kennzeichnen)

	betrifft mich nicht	trifft gar nicht zu ↔ trifft völlig zu					
meine Eltern unterstützen mich finanziell so gut sie können	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	fin04a
ich habe den Eindruck, meine Eltern finanziell zu überfordern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	fin04b
ich will finanziell nicht auf meine Eltern angewiesen sein	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	fin04c
es macht mir nichts aus, neben dem Studium Geld verdienen zu müssen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	fin04d
durch das Jobben wird sich die Studienzeit verlängern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	fin04e
ohne BAföG-Förderung könnte ich nicht studieren	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	fin04f
die BAföG-Förderung ist angemessen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	fin04g
die BAföG-Förderung gibt eine sichere Planungsperspektive	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	fin04h
die Finanzierung meines Lebensunterhalts während des Studiums ist sichergestellt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	fin04i

GELD VERDIENEN WÄHREND DES STUDIUMS – Jobben, Erwerbstätigkeit usw.



25.

X

Sind Sie in der vorlesungsfreien Zeit im Frühjahr 2003 und/oder im laufenden Sommersemester einer Tätigkeit nachgegangen, mit der Sie Geld verdient haben bzw. verdienen?

	vorlesungsfreie Zeit: Frühjahr 2003	Vorlesungszeit: Sommersemester 2003
entfällt, noch nicht eingeschrieben	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
nein, nicht erforderlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
nein, wegen Studienbelastung nicht möglich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
nein, ohne Erfolg Tätigkeit/Job gesucht	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
ja, gelegentlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
ja, häufig	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
ja, laufend	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

job01_h job02_h

→

Wenn Sie weder in der vorlesungsfreien Zeit 2003 noch im laufenden Semester Geld verdient haben:

>> weiter mit Frage 26

X

Mit welcher Tätigkeit verdienten bzw. verdienen Sie Geld?

	vorlesungsfreie Zeit: Frühjahr 2003	Vorlesungszeit: Sommersemester 2003
Aushilfstätigkeit (z. B. in einer Fabrik, einem Büro, einer Kneipe)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
studentische Hilfskraft	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
wissenschaftliche Hilfskraft	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Tätigkeit in dem Beruf, der vor dem Studium erlernt wurde	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Absolvieren einer betrieblichen Ausbildung (integriert ins Studium)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Berufstätigkeit im Rahmen eines berufs begleitenden Studiums	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Durchführung eines Praktikums (Praktikumsvergütung)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Tätigkeit, für die der erworbene Studienabschluss Voraussetzung ist	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Tätigkeit, für die im Studium erworbene Kenntnisse Voraussetzung sind	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
freiberufliche Tätigkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
selbständige Tätigkeit im eigenen Unternehmen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nachhilfeunterricht	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
andere Tätigkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
bitte erläutern:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

job20a job03a
job20b job03b
job20c job03c
job20d job03d
job20e job03e
job20f job03f
job20g job03g
job20h job03h
job20i job03i
job20j job03j
job20k job03k
job20l job03l
job20m job03m

ZAHLE

Wie hoch war der Nettostundenlohn für diese Tätigkeit?

(Bei mehreren Tätigkeiten bitte jeweils für die letzte bzw. derzeitige Tätigkeit)

Nettostundenlohn bitte auf vollen Euro-Betrag runden: _____

vorlesungsfreie Zeit: Frühjahr 2003 Vorlesungszeit: Sommersemester 2003

nicht im gepoolten SUF

€ job04_h



Inwieweit geben die folgenden Aussagen Ihre Gründe wieder, während des Studiums Geld zu verdienen?

Ich verdiene während des Studiums Geld,

	trifft gar nicht zu			↔	trifft völlig zu			
weil es zur Bestreitung meines Lebensunterhalts unbedingt notwendig ist	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	job05a_h
damit ich mir etwas mehr leisten kann	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	job05b_h
um praktische Erfahrungen zu sammeln, die mir im späteren Beruf von Nutzen sind	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	job05c_h
um Kontakte für eine mögliche spätere Beschäftigung zu knüpfen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	job05d_h
um finanziell unabhängig von den Eltern zu sein	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	job05e_h
weil ich andere mitfinanzieren muss (Partner/Partnerin, Kind)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	job05f_h
damit ich später ggf. unabhängig vom Studienabschluss eine Beschäftigung habe	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	job05g_h

MENSA UND ERNÄHRUNG



26. An wie vielen Tagen pro Woche während der Vorlesungszeit gehen Sie in der Regel zum Mittagessen in die Mensa oder eine Cafeteria im Hochschulbereich?

zutreffende Zahl ankreuzen

nut01c_h

0 1 2 3 4 5 6 7



27. Wie beurteilen Sie das Angebot der Ihnen bekannten Mensa hinsichtlich:

Geschmack

Ernährungsqualität/Gesundheitswert

Auswahl- und Kombinationsmöglichkeiten

Preis-Leistungs-Verhältnis

Atmosphäre/Raumgestaltung

kann ich nicht beurteilen

	sehr schlecht			↔	sehr gut			
Geschmack	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	nut07a_h
Ernährungsqualität/Gesundheitswert	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	nut07b_h
Auswahl- und Kombinationsmöglichkeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	nut07c_h
Preis-Leistungs-Verhältnis	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	nut07d_h
Atmosphäre/Raumgestaltung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	nut07e_h

nicht im gepoolten SUF



28. Welche Einstellung haben Sie zu Essen und Ernährung?

Ich esse bevorzugt gesunde, naturbelassene Produkte.

Ich sehe das Essen pragmatisch: es muss schnell gehen, billig sein und satt machen.

Ich lege Wert auf höchste Qualität der Lebensmittel und bin bereit, dafür auch mehr zu zahlen.

Ich bevorzuge kleine, über den Tag verteilte Zwischenmahlzeiten statt eines vollständigen Menüs am Mittag.

	trifft gar nicht zu			↔	trifft völlig zu			
Ich esse bevorzugt gesunde, naturbelassene Produkte.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Variablen nicht im gepoolten SUF
Ich sehe das Essen pragmatisch: es muss schnell gehen, billig sein und satt machen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Ich lege Wert auf höchste Qualität der Lebensmittel und bin bereit, dafür auch mehr zu zahlen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Ich bevorzuge kleine, über den Tag verteilte Zwischenmahlzeiten statt eines vollständigen Menüs am Mittag.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

ANGABEN ZU IHRER PERSON



29. Ihr Geschlecht

männlich

weiblich

dem01_h



30. Ihr Lebensalter (in Jahren)

dem02_h



31. Ihr Familienstand

verheiratet

nicht verheiratet in fester Partnerbeziehung

nicht verheiratet ohne feste Partnerbeziehung

dem03



32. Falls Sie verheiratet sind oder in einer festen Partnerbeziehung leben, welche Tätigkeit übt Ihr Partner/Ihre Partnerin aus?
 absolviert eine Ausbildung (Schule, Studium, Berufsausbildung)
 ist erwerbstätig (Vollzeit- oder Teilzeitbeschäftigt) dem04_h
 ist nicht erwerbstätig

33. Haben Sie Kinder?
 nein dem05 weiter mit Frage 34
 ja
 falls ja:
 ZAHLE Wie viele Kinder haben Sie? dem06_h
 ZAHLE Wie alt ist Ihr (jüngstes) Kind? (bitte auf volle Jahre runden) dem07_h
 X Lebt Ihr (jüngstes) Kind überwiegend in Ihrem Haushalt?
 nein dem08_h
 ja
 X Von wem wird Ihr (jüngstes) Kind meistens betreut, wenn Sie sich um Ihr Studium kümmern?
 nur eine Nennung!
 ich nehme das Kind mit
 das Kind bleibt allein
 Betreuung durch Partner/Partnerin Variable nicht im gepoolten SUF
 Betreuung durch Verwandte/Freunde/Bekannte
 Fremdbetreuung (Tagesmutter, Kindereinrichtung, Schule u. ä.)
 X Erfolgt die Betreuung in der Regel
 ganztags
 halbtags kid02_v13
 stundenweise

34. Welche Staatsangehörigkeit haben Sie?
 X deutsche Staatsangehörigkeit dem11a_h
 andere Staatsangehörigkeit, dem11b_h
 und zwar: _____

35. Haben Sie Ihre Staatsangehörigkeit gewechselt?
 X nein dem12 weiter mit Frage 36
 ja
 falls ja: Welche Staatsangehörigkeit hatten Sie vorher? (bitte eintragen)
 dem13_h

ANGABEN ÜBER DIE ELTERN



36. Ist Ihr Vater/Ihre Mutter
 X voll erwerbstätig Vater par01_h Mutter par02_h
 teilzeit beschäftigt
 arbeitslos/von Kurzarbeit betroffen
 Rentner(in)/Pensionär(in)
 nicht erwerbstätig (z. B. Hausfrau, Hausmann)
 verstorben/unbekannt

37. Welches ist der höchste Schulabschluss Ihres Vaters/Ihrer Mutter?
 X Volksschulabschluss oder Hauptschulabschluss (mindestens 8. Klasse) Vater Mutter par04_h
 Realschulabschluss oder andere Mittlere Reife (10. Klasse) par03_h
 Abitur oder andere Hochschulreife (mindestens 12. Klasse)
 keinen Schulabschluss
 mir nicht bekannt



38. X	Welches ist der höchste berufliche Abschluss Ihres Vaters/Ihrer Mutter?	Vater	Mutter
	Lehre bzw. Facharbeiterabschluss _____		
	Meisterprüfung _____	par05_h	par06_h
	Abschluss einer Fachschule, Ingenieurschule, Handelsakademie o. ä. _____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Abschluss einer Hochschule (einschl. Lehrerbildung und Fachhochschule) _____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	keinen Berufsabschluss _____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mir nicht bekannt _____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

39. X	Ordnen Sie bitte den aktuell bzw. zuletzt ausgeübten Beruf Ihres Vaters und Ihrer Mutter in das nachfolgend aufgeführte Spektrum beruflicher Positionen ein.	<input type="text" value="jeweils eine Nennung!"/>
------------------------	--	--

	Vater	Mutter
Arbeiter/Arbeiterin		
- ungelernte(r), angelernte(r) Arbeiter(in) _____	par07_h	par08_h
- Facharbeiter(in), unselbständige(r) Handwerker(in) _____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Meister(in), Polier _____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Angestellter/Angestellte		
- Angestellte(r) mit ausführender Tätigkeit _____ z. B. Stenotypist(in), Verkäufer(in)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Angestellte(r) mit qualifizierter Tätigkeit in mittlerer Position _____ z. B. Sachbearbeiter(in), Buchhalter(in), Werkmeister(in), Krankenschwester, Pfleger	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Angestellte(r) in gehobener Position _____ z. B. Lehrer(in), wiss. Mitarbeiter(in), Prokurist(in), Abteilungsleiter(in)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- leitende(r) Angestellte(r) mit umfassenden Führungsaufgaben _____ z. B. Direktor(in), Geschäftsführer(in), Vorstand größerer Betriebe und Verbände	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Beamter/Beamtin		
- Beamter/Beamtin des einfachen und mittleren Dienstes _____ z. B. Schaffner(in), Amtshilfe, Sekretär(in)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Beamter/Beamtin des gehobenen Dienstes _____ z. B. Inspektor(in), Oberinspektor(in), Amtmann/-frau, Amtsrat/-rätin	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Beamter/Beamtin des höheren Dienstes _____ ab Regierungsrat/-rätin, Lehrer(in) ab Studienrat/-rätin aufwärts	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Selbständiger/Selbständige		
- kleinere(r) Selbständige(r) _____ z. B. Einzelhändler(in) mit kleinem Geschäft, Handwerker(in), kleinere(r) Landwirt(in)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- mittlere(r) Selbständige(r) _____ z. B. Einzelhändler(in) m. großem Geschäft, Hauptvertreter(in), größere(r) Landwirt(in)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- größere(r) Selbständige(r) _____ z. B. Unternehmer(in) mit großem Betrieb bzw. hohem Einkommen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Freiberuflich tätig		
- (z. B. Arzt/Ärztin mit eigener Praxis, Rechtsanwalt/-anwältin mit eigener Kanzlei, Künstler(in), Schausteller/Schaustellerin)		
- mit geringem Einkommen _____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- mit mittlerem Einkommen _____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- mit hohem Einkommen _____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

nie berufstätig gewesen _____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
-------------------------------	--------------------------	--------------------------



40.



Hatten Sie in den letzten zwölf Monaten Beratungs- oder Informationsbedarf zu den nachfolgend aufgeführten Themenbereichen? Bitte machen Sie in jeder Zeile ein Kreuz.

	nein	ja	
Finanzierung des Studiums	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	adv01a
Finanzierung eines studienbezogenen Auslandsaufenthalts	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	adv01b
Vereinbarkeit von Studium und Erwerbstätigkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	adv01c
Lern-/Leistungsprobleme	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	adv01d
Prüfungsangst	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	adv01e
psychische Probleme	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Vereinbarkeit von Studium und Kind	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	adv01g
Studium mit einer Behinderung oder chronischen Krankheit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	adv01i
Krankenversicherung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	adv01q

falls durchgängig nein:



Haben Sie zu dem Themenbereich/den Themenbereichen ein Beratungsangebot der Hochschule/des Studentenwerks oder außerhalb des Hochschulbereichs in Anspruch genommen?

ja, zum Thema:	Hochschule/ Studentenwerk	außerhalb des Hochschulbereichs	
Finanzierung des Studiums	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	adv03a
Finanzierung eines studienbezogenen Auslandsaufenthalts	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	adv03b
Vereinbarkeit von Studium und Erwerbstätigkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	adv03c
Lern-/Leistungsprobleme	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	adv03d
Prüfungsangst	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	adv03e
psychische Probleme	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Vereinbarkeit von Studium und Kind	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	adv03g
Studium mit einer Behinderung oder chronischen Krankheit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	adv03i
Krankenversicherung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	adv03q

nein, habe kein Beratungsangebot in Anspruch genommen:

weil ich kein passendes Angebot gefunden habe	<input type="checkbox"/>
weil ich meine Fragen in einem anderen Umfeld beantwortet bekam	<input type="checkbox"/>
aus anderen Gründen	<input type="checkbox"/>

Variable nicht im gepoolten SUF



Skala

Falls Sie ein Beratungsangebot der Hochschule/des Studentenwerks genutzt haben: Wie beurteilen Sie die Qualität der in Anspruch genommenen Beratung?

	sehr schlecht				sehr gut	
Finanzierung des Studiums	<input type="checkbox"/>					
Finanzierung eines studienbezogenen Auslandsaufenthalts	<input type="checkbox"/>					
Vereinbarkeit von Studium und Erwerbstätigkeit	<input type="checkbox"/>					
Lern-/Leistungsprobleme	<input type="checkbox"/>					
Prüfungsangst	<input type="checkbox"/>					
psychische Probleme	<input type="checkbox"/>					
Vereinbarkeit von Studium und Kind	<input type="checkbox"/>					
Studium mit einer Behinderung oder chronischen Krankheit	<input type="checkbox"/>					
Krankenversicherung	<input type="checkbox"/>					

Variable nicht im gepoolten SUF



46.

X

Haben Sie sich im Zusammenhang mit Ihrem Studium im Ausland

aufgehalten? Studienbezogene Auslandsaufenthalte können sein: Teilstudium an ausländischen Hochschulen, Auslandspraktika, Sprachkurse, Lehrerassistent, Sommerschulen u. ä.nein

abr01_h

weiter mit Frage 47

ja

ZAHL

Wie viele Monate waren Sie bisher, unterschieden nach den folgenden Aufenthaltsarten, studienbezogen im Ausland?

jeweils auf volle Monate runden

Studium an einer ausländischen Hochschule

abr03a

Praktikum im Ausland

abr03b

Sprachkurs im Ausland

abr03c

anderer studienbezogener Auslandsaufenthalt, und zwar:

abr03d

X

In welchem Land fand der für Sie zutreffende Auslandsaufenthalt statt?

bitte zutreffendes Land eintragen

Studium in

abr04a_h

abr04b_h

abr04c_h

abr04d_h

Praktikum in

abr05a_h

abr05b_h

abr05c_h

abr05d_h

Sprachkurs in

abr06a_h

abr06b_h

abr06c_h

abr06d_h

anderer studienbezogener Auslandsaufenthalt in

abr07a_h

abr07b_h

abr07c_h

abr07d_h

X

Mit Einnahmen aus welchen der nachfolgend aufgeführten Finanzierungsquellen haben Sie das Auslandsstudium, das Auslandspraktikum oder den Sprachkurs im Ausland finanziert?

Auslandsstudium

Auslandspraktikum

Sprachkurs im Ausland

Eltern/Partner/Partnerin

abr08a

abr09a

abr10a

BAföG

abr08b

abr09b

abr10b

eigener Verdienst aus Tätigkeiten vor dem Auslandsaufenthalt

abr08c

abr09c

abr10c

eigener Verdienst aus Tätigkeiten während des Auslandsaufenthalts

abr08d

abr09d

abr10d

EU-Stipendium

abr08e

abr09e

abr10e

deutsches Stipendium

abr08f

abr09f

abr10f

sonstiges Stipendium

abr08g

abr09g

abr10g

Bildungskredit von der Deutschen Ausgleichsbank

abr08h

abr09h

abr10h

andere Finanzierungsquelle,

abr08i

abr09i

abr10i

und zwar:

X

Fand der bzw. einer der von Ihnen durchgeführten studienbezogenen Auslandsaufenthalte im Rahmen eines Programms statt?

nein

abr11_h

ja, ERASMUS ja, anderes EU-Programm ja, Austauschprogramm meiner Hochschule ja, anderes Programm

47.

X

Beabsichtigen Sie, während des Studiums einen – ggf. einen weiteren – studienbezogenen Auslandsaufenthalt durchzuführen?

nein, kein Interesse

abr12_h

nein, sehe keine Realisierungschance weiß ich noch nicht ja, eventuell ja, ganz bestimmt ja, ich habe schon konkrete Vorbereitungen getroffen

Informationen über die Akteure und die Durchführung der Untersuchung

Wer erhält den Fragebogen?

Für die Sozialerhebung wird eine Stichprobe Studierender befragt (derzeit jede/r 32.), deren Zusammensetzung repräsentativ für alle Studierenden an Fachhochschulen und Universitäten in der Bundesrepublik ist. Zu diesem Zwecke hat Ihre Hochschule nach dem Zufallsprinzip eine entsprechende Anzahl von Anschriften aus der aktuellen Studierendendatei gezogen, d.h. jede/r hat eine gleich große Chance, in die Stichprobe aufgenommen zu werden. Die Hochschule hat dann die von HIS bereitgestellten Befragungsunterlagen mit den Anschriften der Studierenden versehen und die so adressierten Unterlagen bei der Post – zur Übermittlung an Sie – aufgegeben. Weitere Informationen im Internet: <http://www.sozialerhebung.de>

>> beauftragt vom Deutschen Studentenwerk (DSW)

Die Studentenwerke und ihr Dachverband, das Deutsche Studentenwerk (DSW), engagieren sich für die soziale, wirtschaftliche, kulturelle und gesundheitliche Förderung der Studierenden. Als moderne Dienstleistungsunternehmen bieten heute 61 Studentenwerke für 1,9 Mio. Studierende ihren Service an – damit Studieren gelingt! Das DSW koordiniert und unterstützt die Arbeit der Studentenwerke, vertritt ihre Interessen gegenüber Politik und Öffentlichkeit und pflegt eine enge Zusammenarbeit mit nationalen und internationalen Verbänden bzw. Organisationen, die den gleichen Zwecken dient.

Weitere Informationen im Internet: <http://www.studentenwerke.de>

>> gefördert vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF)

Weitere Informationen im Internet: <http://www.bmbf.de>

>> durchgeführt von HIS Hochschul- Informations-System

HIS ist eine Einrichtung von Bund und Ländern und erbringt Forschungs- und Dienstleistungen für Hochschulen, Wissenschafts- und Kultusverwaltungen. Im Bereich Studierendenforschung arbeitet HIS u.a. zu Themen wie Studienwünsche von Abiturient(inn)en, Ausbildungs- und Berufsverläufe, soziale Situation Studierender, Gründe für den Studienabbruch, Qualität der Lehre, studentische Auslandsmobilität und ausländische Studierende in Deutschland.

Weitere Informationen im Internet: <http://www.his.de>

Kontakt

Für Rückfragen stehen Ihnen bei HIS (Postfach 2920, 30029 Hannover) zur Verfügung:

Wolfgang Isserstedt: Tel.: 0511/1220-208; e-mail: isserstedt@his.de

Dr. Elke Middendorff: Tel.: 0511/1220-194; e-mail: middendorff@his.de